

Gemeinschaftskrankenhaus Berlin Havelhöhe, Familienforum

Freitag 25.10. – Sonntag 27.10.2024

Die Bedeutung des Schulungswegs für die Anthroposophische Psychotherapie

Liebe Kolleginnen, Kollegen und Freunde,

vom 25.10. bis zum 27.10.2024 möchten wir Sie erneut zu einer gemeinsamen Arbeit in die Klinik Havelhöhe/Familienforum einladen. Die Herausforderungen an uns Psychotherapeuten sind in den aktuell schwierigen Zeiten groß. Deshalb werden wir uns im Zusammenhang mit dem Schulungsweg über persönliche Erfahrungen und Methoden austauschen. Nach einführenden Kurzvorträgen werden wir zu Übungen kommen, und die Relevanz für die spirituelle Psychotherapie besprechen.

Der Unterschied zwischen seelisch bannenden Bildern im Gegensatz zu positiv entwickelten Imaginationen wird von *Achim Weiser* dargestellt werden. Dies wird auf die therapeutische Begegnung bezogen, wo wir selber partiell in inneren Erstarrungen bzw. in die seelischen Anhaftungen des Klienten verwickelt werden. Wie Gegenkräfte sich bilden können, wird besprochen und geübt werden. (*Lit. 1 u.2*)

Wie Willensübungen und Meditation für dieses Weben im Bereich der Phantasie den notwendigen Rahmen bieten, kann in den Übungen von *Joachim Beike* erlebt werden. Es geht darum, wie wir einerseits die Willenswärme und Haltekräfte der Leibsinne strukturgebend durchlichten und wie wir andererseits das Denken über unsere Ziele durch Meditationen durchwärmen. (*Lit.3 u.4*)

Marion Schüler wird uns im Meditativen Gehen zum Labyrinth auf dem Campus Havelhöhe (Nachbildung von Chartres) und dem Erlernen des Pilgerschritts im Labyrinth anleiten, die Wirkungen von Gehen-Sprechen-Denken so zu erfahren, dass wir sie als therapeutische Übungen für unsere Patienten nutzen können und für uns selbst einen Weg finden lernen „in einen richtigen Zusammenhang mit unseren Urkräften zu gelangen“. (*Lit.5*)

Ellen Moses wird uns zu der Meditation R. Steiners: „Ich bin, Es denkt, Sie fühlt, Er will“ anleiten und führt uns über den Weg nach innen zu den verschiedenen Kräften und Lebensströmen, dem Oberen und den Unteren Menschen und zum Bewusstsein unseres ICH BIN, zur Anbindung an unser Selbst, der inneren Kathedrale. Sie zeigt uns diese Übungen als einen Weg zur Schulung der Therapeutenfähigkeit. (*Lit. 6 u.7*)

Isa-K. Fromberg wird anregen, sich auf das Bild „Wanderer über dem Nebelmeer“ von Caspar David Friedrich einzulassen und dabei (u.a.) Gehen, Stehen, Denken in verschiedenen Dimensionen zu erleben und zu erforschen.

Zwischendurch werden am Samstag und Sonntag gemeinsame Übungen zur Sprachgestaltung mit Christiane Görner stattfinden.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Arbeit.

J. Beike, I.-K. Fromberg, E. Moses, M. Schüler, A. Weiser, P. Weiss

Programm

Freitag, 25. Oktober 2024

- 18:00** **Anmeldung**
19:00 **Begrüßung, Singen mit Christiane Görner**
19:15 **Wie kann ich mich aus einem inneren oder äußeren Bann freischwimmen?
Wie helfen dazu imaginative Übungen?**
 A. Weiser
21:00 **Ende**

Samstag, 26. Oktober 2024

- 09:00** **Sprachgestaltung**
 Ch. Görner
09:45 **Zur Bedeutung der leibhaftigen Aufrichtung und der moralischen Ermutigung
für die Psychotherapie**
 J. Beike
10:45 **Pause**
11:15 **Erfahrungsaustausch**
12:00 **Mittagessen**
14:30 **Meditatives Gehen im Labyrinth**
 M. Schüler
16:00 **Kaffeepause**
16:30 **Meditation**
 E. Moses
18:00 **Abendessen**
19:00 **DtGAP Mitgliederversammlung bis ca. 21:15 Uhr**
 Alle sind herzlich eingeladen

Sonntag, 27. Oktober 2024

- 09:00** **Sprachgestaltung**
 Ch. Görner
09:45 **Wanderer über dem Nebelmeer**
 Isa-K. Fromberg
10:45 **Kaffeepause**
11.15 **Erfahrungsaustausch**
12:00 **Rück- und Vorblick**
13:00 **Tagungsende**



Empfohlene Literatur

- 1) **Kühlewind Georg**: Der sanfte Wille, Stuttgart 2006.
- 2) **Steiner Rudolf**: Menschenwerden, Weltenseele und Weltengeist; Dornach 2017
- 3) **Steiner Rudolf**: GA 270, 4.KS vom 7.3.1924
- 4) **Beike Joachim**: DtGAP Rundbrief 2023, Übung zum Fühlen von Doppelgänger-Anteilen
- 5) **Steiner Rudolf**: „Schicksalsgestaltung in Schlafen und Wachen“, Bern, 6. April 1923, GA 224
- 6) **Steiner Rudolf**: Anweisungen für eine esoterische Schulung: Aus den Inhalten der „Esoterischen Schule“, ISBN: 9783727455155, Rudolf Steiner Gesamtausgabe GA 42
- 7) **Steiner Rudolf**: Gesamtausgabe GA 267, Seelenübungen Band 1. Übungen mit Wort- und Sinnbild Meditationen zur methodischen Entwicklung höherer Erkenntniskräfte, ISBN 978-3-7274-2671-1; Seiten: 564, Jahr der Auflage 2024, Rudolf Steiner Nachlassverwaltung

Referenten

Beike Joachim

Psychologischer Psychotherapeut
Witten

Fromberg, Isa-Katharina

Psychologische Psychotherapeutin
Hamburg

Görner Christiane

Sprachgestaltung
Berlin

Moses, Ellen

Psychologische Psychotherapeutin
Saarbrücken

Schüler, Marion

Psychologische Psychotherapeutin
Berlin

Weiser Achim

Psychologischer Psychotherapeut
Witten



Tagungsbeitrag

Tagungsgebühr

Tagungsgebühr für Mitglieder der DtGAP

Ärzte/Psychotherapeuten:	250 EUR	200 EUR
Andere medizinische Berufe:	200 EUR	160 EUR
Studierende:	50 EUR	30 EUR

Anmeldung

Email: kontakt@dtgap.de ; Internet: www.dtgap.de

DtGAP e.V. Geschäftsstelle: Fax: 07022 / 9349 523

Anmeldeschluss: 18. Oktober 2024.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir im Falle einer Stornierung eine Aufwands -
entschädigung von 40 Euro erheben müssen. Bei einer Stornierung ab dem 30. September
2024 kann der Tagungsbeitrag nicht mehr erstattet werden.

Tagungsort

Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe Berlin
Familienforum
Kladower Damm 221
14089 Berlin

